

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 15 (1897)  
**Heft:** 45

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnemente:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3.  
Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3.  
Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
Ou s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
<p><b>Insertionspreis:</b> Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p><b>Prix des annonces:</b> La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.</p>	

**Inhalt — Sommaire**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Schwindelfirmen. — Maisons suspectes. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

###### Bern — Berne — Berna Bureau Bern.

1897. 12. Februar. Die Firma **Otto Juggi** in Bern (S. H. A. B. Nr. 139 vom 27. Mai 1895, pag. 887) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

###### Bureau Langnau (Bezirk Signau).

12. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Küserogesellschaft zu Kammerhaus**, mit Sitz in Kammerhaus, Gemeinde Langnau (S. H. A. B. Nr. 77 vom 22. Mai 1890, pag. 409, und Nr. 175 vom 6. August 1892, pag. 704), hat in ihrer Generalversammlung vom 31. Oktober 1895 auf die Dauer von zwei Jahren als neuen Präsidenten (Vorstand) gewählt Simon Blaser, von Langnau, zu Unterwallestalden daselbst, welcher für die Gesellschaft allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

###### Bureau Schwarzenburg.

11. Februar. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Rüscheegg** hat sich, mit Sitz in Rüscheegg, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet. Ihre Statuten sind am 17. Juni 1894 festgestellt worden. Sie bezweckt die möglichste Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes; sie kann ihre Thätigkeit aber auch auf andere Gebiete der Land- und Volkswirtschaft ausdehnen. Diese Zwecke werden zu erreichen gesucht durch: 1) Ankauf von Konsumartikeln; 2) vorteilhafte Verwendung der eigenen Produkte; 3) Schutz der Mitglieder gegen Uebervorteilung; 4) Verminderung der Produktionskosten. Mitglieder der Genossenschaft können nur handlungsfähige Einwohner von Rüscheegg sein, welche im Besitz der bürgerlichen Rechte und Ehrenfähigkeit sind und keiner andern gleichartigen Genossenschaft angehören. Ausnahmsweise können auch ausserhalb der Gemeinde Rüscheegg Wohnende aufgenommen werden. Die Aufnahme geschieht durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung durch eigenhändige Unterzeichnung der Statuten. Die Mitgliedschaft geht verloren: a. durch freiwillige schriftliche Austrittserklärung; b. durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung, in dringenden Fällen durch Beschluss des Vorstandes, wegen Nichterfüllung der Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft; c. durch Verlust der bürgerlichen Ehrenfähigkeit; d. durch Einstellung in der persönlichen Handlungsfähigkeit; e. durch Tod. Der ausscheidende Genossenschafter, bezw. seine Erben verlieren den Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Die Beiträge der Mitglieder bestehen in: 1) Dem Eintrittsgeld von Fr. 2; für nach der Gründung aufgenommene Mitglieder kann es erhöht werden; 2) den Bussen; 3) den Provisionen; 4) von der Genossenschaftsversammlung festzusetzenden allfälligen Jahresbeiträgen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die einzelnen Genossenschafter subsidiär und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: a. die Genossenschaftsversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier, zugleich Vizepräsident, dem Sekretär und vier übrigen Mitgliedern, alle jeweils auf zwei Jahre gewählt. Die Genossenschaft wird vertreten durch den Präsidenten oder Vizepräsidenten und den Sekretär. Erstere zeichnen mit letzterem kollektiv. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen eigentlichen Gewinn. Am 19. April 1896 wurden gewählt: Zum Präsidenten Gottlieb Ferndrigger in den Gambachmatten; zum Kassier und Vizepräsidenten Christian Pauli in Bärenwart; zum Sekretär Ulrich Ferndrigger auf den Furren. Die übrigen Mitglieder des Vorstandes sind Adolf Indermühle, Wirt, in der Pfadern, Johann Zwahlen in der Gummen, Ulrich Ulrich im Lisibühl und Josef Bätcher in Aengsten.

###### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1897. 14. Januar. Die Firma **Henry Frommé** in Genf hat ihre Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 93 vom 31. März 1896, pag. 381) aufgegeben; die Firma ist daher in Basel erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Frommé & Co» in Basel.

14. Januar. Rudolf Volz, von Feuerthalen (Zürich), und Richard Frommé, von Kassel, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Frommé & Co** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1897 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Henry Frommé». Natur des Geschäftes: Wasserleitungs- und Sanitätsartikel, Brauereiarartikel. Geschäftslokal: Rebasse 17.

###### Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Bremgarten.

1897. 10. Februar. Unter dem Namen **Landwirtschaftliche Genossenschaft Oberwil** bildet sich auf unbestimmte Zeitdauer, mit Sitz in Oberwil,

eine Genossenschaft, welche unter Ausschluss direkten Geschäftsgewinns im allgemeinen die Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes bezweckt. Die Statuten sind am 24. Januar 1897 festgestellt worden. Einwohner, welche volljährig, beziehungsweise gesetzlich vertreten und zahlungsfähig sind, und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung, nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung, mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Das Eintrittsgeld und die allfälligen Jahresbeiträge werden von der Generalversammlung festgesetzt. Die Mitgliedschaft und damit jeder Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen erlischt infolge schriftlicher Austrittserklärung unter Beobachtung einer zweimonatlichen Kündigungsfrist je auf Jahresabschluss, Todes, Beschlusses der Generalversammlung und Konkurses oder fruchtloser Pfändung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht. Organe der Genossenschaft sind die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand und die Rechnungskommission. Der Vorstand, aus drei Mitgliedern bestehend, vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich; namens desselben führen der Präsident oder sein Stellvertreter mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Kaspar Keller von und in Oberwil, Präsident; August Füglistaler, von und in Lieli, Vizepräsident; Gustav Schöpfer, von Schenkon, in Oberwil, Aktuar.

11. Februar. Unter der Firma **Wassergesellschaft Eichgasse** bildet sich, mit Sitz in Hägglingen auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft, welche unter Ausschluss direkten Geschäftsgewinns die Eichgasse und Poststrasse in Hägglingen mittelst einer nach neuerer Technik erstellten Wasserleitung mit Wasser zu versehen bezweckt. Die Statuten sind am 4. Dezember 1896 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige Person werden durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung, welche auch die Aufnahmebedingungen festsetzt, und Unterzeichnung der Statuten. Die Mitgliedschaft und damit jeder Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen wird verloren durch Austritt oder Ausschluss. Der Austritt kann jederzeit erfolgen, sofern das Mitglied den auf ihn entfallenden Anteil an den Genossenschaftsschulden einbezahlt. Die Wasserzinsen und allfällige jährliche Beiträge werden von der Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch. Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und der Vorstand. Der Vorstand, aus drei Mitgliedern bestehend, vertritt die Genossenschaft nach aussen; die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien. Präsident ist Alois Wirt-Saxer, Posthalter; Vizepräsident Gottfried Schmid-Saxer, Viezmann; Aktuar ist Johann Huber, Kursleiter, alle von und in Hägglingen.

###### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1897. 11. Februar. Die Firma **J. Fischer & Hess** in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 262 vom 23. Oktober 1895, pag. 1092) ist infolge Verzichtes der beiden Inhaber erloschen.

Jakob Fischer-Hess, von Romanshorn, Emil Hess, von Hefenhofen, und Carl Züllig-Hess, von Romanshorn, alle drei wohnhaft in Romanshorn, haben unter der Firma **J. Fischer-Hess & Co** in Romanshorn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister ihren Anfang nimmt. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Fischer & Hess». Getreide, Hülsenfrüchte, Mahlprodukte und Wein.

11. Februar. Die Firma **Aug. Hess, vormals Joh. Hess Bretterhandlung** in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 134 vom 10. Juni 1892, pag. 536) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Emil Hess, von Hefenhofen, Jakob Fischer-Hess und Carl Züllig-Hess, von Romanshorn, alle drei wohnhaft in Romanshorn, haben unter der Firma **Emil Hess & Co** in Romanshorn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister ihren Anfang nimmt. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Aug. Hess, Holzhandlung (Schnittwaren)».

11. Februar. Aus der Genossenschaft unter der Firma **Bodensee-Segelschiff-Verband**, mit Sitz in Horn (S. H. A. B. Nr. 159 vom 12. Juni 1896, pag. 660) ist Jacob Hirt in Horn, als Stellvertreter des Vorstandes zurückgetreten und seine Unterschrift erloschen.

###### Genf — Genève — Ginevra

1897. 11. février. La raison **L. Rivenc-Pâquet**, broderie, à Genève (F. o. s. du c. du 6 juin 1894, n° 136, page 553), se fait radier en vertu de l'art. 13, dernier alinéa du règlement du registre du commerce.

11 février. La société en nom collectif **Henn père et fils**, à Genève (F. o. s. du c. du 22 mai 1895, n° 136, page 576), est déclarée dissoute dès le 3 février 1897.

La maison est continuée, dès cette date, avec reprise de l'actif et passif, sous la raison **J. Henn**, à Genève, par l'associé Jacob Henn, père, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Fabrica d'instruments de musique, et commerce de musique. Locaux: 14, Corratierie, et 6, Rue Grenus.

11 février. Suivant statuts en date du 1<sup>er</sup> décembre 1896, et sous la dénomination de **Laiterie de Vernier**, il a été constitué une association, régie par le titre 27 du c. o. et qui a son siège à Vernier. Sa durée est fixée à dix années qui ont commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1897. Elle a pour but l'exploitation d'une fruitière, soit laiterie et fromagerie, au moyen du produit des vaches appartenant aux sociétaires, ou à leurs fermiers. Le nombre des sociétaires est indéterminé. Sont considérés comme membres de l'association, tous les signataires des présents statuts. Pour en faire partie à l'avenir, il faut être propriétaire ou fermier dans la commune de

Vernier ou de Satigny, être admis par l'assemblée générale et payer un droit d'entrée fixé pour chaque cas par la commission. Les démissions volontaires s'envoient par écrit au comité, et au moins trois mois avant la clôture d'un exercice annuel. Ceux qui se retireraient avant ce terme, et sans motif de force majeure, pourront être astreints à une indemnité calculée sur le nombre de têtes de bétail inscrites, et fixée par le comité pour chaque cas. L'exclusion peut aussi être prononcée pour d'autres raisons prévues par les statuts. La commission se réserve de statuer sur les cas de force majeure, tels que décès, incendies et autres. Dans ces cas, le sociétaire sera remboursé de ses droits à la société. Les frais d'entretien et d'exploitation seront supportés par les sociétaires, au prorata du lait qu'ils apportent à la société. Les bénéfices seront répartis chaque mois de la même manière. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle à l'égard des engagements de la société, lesquels ne sont garantis que par les biens de celle-ci. La société est administrée par un comité de sept membres élus pour un an. Elle est engagée par la signature collective de tous les membres de la commission ou par celle de l'un d'entre eux délégué spécialement à cet effet. La commission est composée des suivants: Antoine Caillat, Louis Pattey, Louis Pictet, Marc Gaillard, Jean Berthet, Philippe Vidal, et Eugène Cuchet, tous domiciliés à Vernier.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

**Marken. — Marques.**

**Eintragungen. — Enregistrements.**

N° 8995. — 12 février 1897, 8 h. a.  
Marius Favre & C<sup>ie</sup>, fabricants,  
Genève (Suisse).



**Ecrins, montres, chronomètres et tous autres produits de l'horlogerie.**

N° 8996. — 12 février 1897, 8 h. a.  
F.-E. Méroz, fabricant,  
Sonvillier (Suisse).



**Boîtes, mouvements, cadrans, étuis et emballages de montres.**

N° 8997. — 12 février 1897, 8 h. a.  
Les fils de L. Braunschweig, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).



**Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.**

N° 8998. — 12 février 1897, 8 h. a.  
Les fils de L. Braunschweig, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).



**Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.**

N° 8999. — 12 février 1897, 8 h. a.  
Les fils de L. Braunschweig, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).



**Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.**

N° 9000. — 12 février 1897, 8 h. a.  
Les fils de L. Braunschweig, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).



**Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.**

N° 9001. — 12 février 1897, 8 h. a.  
Blum & frères Meyer, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).



**Boîtes, mouvements, cadrans, étuis et emballages de montres.**

N° 9002. — 12 février 1897, 8 h. a.  
J.-U. Parel, fabricant,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

**CONSTANTE**

**Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.**

Nr. 9003. — 12. Februar 1897, 8 Uhr a.  
Paul Kehl, Fabrikant,  
Zürich (Schweiz).

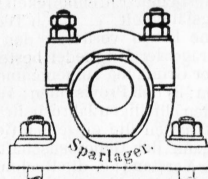
**P. K. Z.**



**MANUFACTURE SUISSE**

**Herren- und Knaben-Konfektion.**

Nr. 9004. — 12. Februar 1897, 8 Uhr a.  
Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Actien-Gesellschaft,  
Berlin (Deutschland).



**Sparlager.**

**Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.  
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.**

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Barvorrat Encaisse totale	Ungedockte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfögh. Barschaft Encaisse dispo.
<b>1895</b>				
Durchschnitt - Moyenne . . . . .	167,913	93,649	74,264	21,961
Maxima . . . . .	185,146	98,417	92,499	29,325
Minima . . . . .	154,264	90,461	58,294	16,633
<b>1896</b>				
Durchschnitt - Moyenne . . . . .	177,657	95,713	81,944	19,651
Maxima . . . . .	190,944	100,481	91,844	28,368
Minima . . . . .	165,711	92,056	70,277	16,577
<b>1897</b>				
I. Quartal - 1 <sup>er</sup> trimestre.				
2. Januar - 2 janvier . . . . .	194,319	94,868	99,456	14,813
9. Januar - 9 janvier . . . . .	187,341	96,737	90,604	17,185
16. Januar - 16 janvier . . . . .	182,161	97,832	84,329	18,821
23. Januar - 23 janvier . . . . .	178,054	98,466	79,588	20,149
30. Januar - 30 janvier . . . . .	188,674	97,058	86,616	18,667
6. Februar - 6 février . . . . .	179,656	97,214	82,442	18,765
13. Februar - 13 février . . . . .	175,427	97,149	78,278	19,713





**Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.**

**Verschiedenes. — Divers.**

**Schwindelfirmen.** Das im Handelsamtsblatte vom 23. Oktober v. J. publizierte Verzeichnis von Schwindelfirmen in Holland ist durch folgende Namen zu ergänzen:

Bureau de Adelaar Bot & Co. — Bot & Co. — W. W. de Jong. — Kantoor van Vertrouwen. — J. Koelman, Agent voor v. D. Bergh & Co. — P. Kind. — Bern. P. van Reijssen. — B. J. A. Trip. — Witsen & Co.

Wir werden darauf aufmerksam gemacht, dass es immer noch schweizerische Häuser gibt, die Bestellungen ausführen, ohne Informationen einzuziehen.

\* \* \*

**Maisons suspectes.** La liste des maisons suspectes en Hollande, publiée dans notre feuille du 23 octobre écoulé, doit être complétée par les noms suivants:

Bureau de Adelaar Bot & Co. — Bot & Co. — W. W. de Jong. — Kantoor van Vertrouwen. — J. Koelman, Agent voor v. D. Bergh & Co. — P. Kind. — Bern. P. van Reijssen. — B. J. A. Trip. — Witsen & Co.

On attire notre attention sur ce que des maisons suisses continuent toujours à effectuer des ordres sans prendre des informations préalables.

**Ansländische Banken. — Banques étrangères.**

Banque d'Angleterre.			
	4 février.	11 février.	
	£	£	
Encaisse métallique	28,244,443	28,859,433	Billets émis . . . 51,731,550
Reserve de billets	25,867,995	26,428,630	Dépôts publics . . 10,685,700
Effets et avances	28,834,451	28,456,015	Dépôts particuliers 49,020,319
Valeurs publiques	14,770,976	14,767,630	40,699,405

Banque nationale de Belgique.			
	4 février.	11 février.	
	Fr.	Fr.	
Encaisse métallique	106,987,572	103,657,819	Circulat. de billets 471,597,530
Portefeuille . . .	420,873,507	404,586,334	Comptes courants 88,113,911
			71,063,864

Banca d'Italia.			
	10 janvier.	20 janvier.	
	L.	L.	
Moneta metallica	365,108,766	362,673,406	Circolazione . . . 783,246,270
Portafoglio . . .	222,520,380	212,704,934	Conti correnti a vista 73,040,452
			70,254,945

**Insertionspreis:**  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

**Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.**

**Prix d'insertion:**  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

**Schweizerische Panorama-Gesellschaft.**

Die Herren Aktionäre der Schweizerischen Panorama-Gesellschaft werden hiemit zur **V. ordentlichen Generalversammlung** eingeladen auf **Samstag, den 27. Februar 1897, nachmittags 2 1/2 Uhr, in den „Strohhof“ in Zürich I.**

**Traktanden:**

- 1) Vorlage und Abnahme der Jahresrechnung.
- 2) Bericht der Herren Rechnungsrevisoren.
- 3) Wahlen.
- 4) Berichterstattung.

Die Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung des abgelaufenen Betriebsjahres 1896, liegt vom 16. dies an von vormittags 10 Uhr bis abends 5 Uhr den Herren Aktionären im Domizil der Gesellschaft in Zürich V zur Einsicht auf. Dasselbe werden auch die Stimmkarten für die Generalversammlung gegen Vorweisung der Aktien verabfolgt.

Zürich, 15. Februar 1897.

Schweizerische Panorama-Gesellschaft.  
Der Präsident des Verwaltungskomitees:  
**A. Gyr-Wickart.**

(134)

**Société de l'Industrie des Hôtels.**

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le mercredi, 24 février 1897, à 3 heures, à l'Hôtel Métropole, à Genève.

**Ordre du jour:**

- Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1896;
- Rapport des commissaires-vérificateurs;
- Votation sur les conclusions de ces rapports; (H 962 x)
- Nomination de trois commissaires-vérificateurs;
- Communication du conseil concernant le parc des Eaux-Vives.

Pour pouvoir être représentés à l'assemblée, les actions doivent être déposées jusqu'au samedi, 20 février, à la caisse de

MM. Galopin Frères & Co, banquiers, 18, Rue du Stand.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1896, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires à l'adresse ci-dessus à partir du lundi, 15 février. (106<sup>2</sup>)

**Fabrikation und Spezialität.**

Couper- und Plombierzangen, Plomben, Perforiermaschinen, Billettatumpressen, Numerateure, Siegel-, Datum- und Firmastempel, Brenneisen, Waggon Schlüssel, Firmenschilder (Affichen), Hydranten- und Strassentafeln, Hausnummern, Kilometer-, Hektometer- und Gradiententafeln mit massiver, erhabener Schrift, gegossen, emailliert oder gepresst. — Prägung von Konsum-, Bier- und Fabrikmarken. — Diplom Zürich 1883, Medaille Paris 1889.

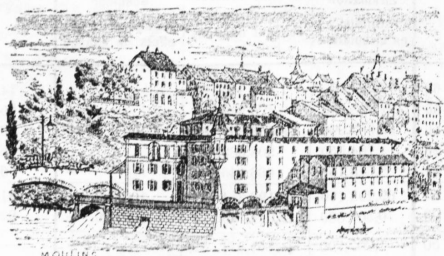
**H. Isler,**

(65<sup>64</sup>) mechanische Werkstätte und Gravieranstalt, Winterthur.

**A louer.**

Grand local au centre d'Yverdon, pouvant servir d'entrepôt pour bière, liqueurs ou tout autre commerce, est à louer pour de suite ou plus tard. S'adresser au bureau du Journal sous chiffre **A. L. 264.** (73<sup>2</sup>)

**Importante force motrice et bâtiments**



sont à vendre dans la Suisse romande. (12)  
Installation complète et moderne de turbines, qui, à l'heure actuelle, se trouvent encore en pleine activité.  
Pour de plus amples renseignements, écrire sous chiffre **G 167 L** à l'agence de publicité **Haaenstain & Vogler, Lausanne.**

**Nach England**

via Vlissingen(Holland)-Queenboro

zweimal täglich für Personen und Güter. Sehr billige und schnelle Beförderung für Güter aller Art nach und von London und weiter. Nach Südafrika: für Personen und Güter per Castle-Linie via Vlissingen-London.

Anfragen wegen Auskunft, Frachtübernahmen u. s. w. beliebe man zu richten an die Vertreter, Herren Hediger & Co in Basel, oder an

Die Direktion der Dampfschiff-Gesellschaft Zeeland in Vlissingen (Holland).

(666)

**Kraftgas-Anlagen**

ab derzeit billigste und rationellste Betriebskraft bauen in jeder Stärke (719)

**Bauermeister & Bell in Luzern.**

**Kohlenverbrauch einer Kraftgas-Anlage pro Pferdekraft und Stunde circa 0,5—0,7 kg.**

Dampfmaschinen gleicher Stärke verbrauchen nahezu das Doppelte.

Eine Kraftgas-Anlage gewährt gleichzeitig motorische Kraft, Gasboilerheizung, Heizgas und Dampfheizung.

Belästigung der Umgebung durch Rauch ist bei Kraftgasanlagen ausgeschlossen.

Der Betrieb ist äusserst einfach.

**Dr. E. Huber, Advokatur-, Notariats- u. Incassobureau.**

Solothurn, Hauptgasse, neben der «Krone». (868)

Prompte, gewissenhafte und billige Besorgung aller einschlagenden Geschäfte. Beste Referenzen.

**Schweizerisches Informations-Bureau in Zürich**

(Institution des Vereins schweizerischer Geschäftsreisender)

Gegründet 1880

Prompteste, zuverlässigste und billigste Besorgung von Auskünften für alle schweizerischen, ausländischen und überseeischen Plätze. Tarife stehen zur Verfügung.

**Rheinschiffahrt**

Die Schifffahrt zwischen Strassburg u. den belgisch-holländischen Häfen ist eröffnet. Frachten, auch ab den englischen und den Ostseehäfen nach der Schweiz und umgekehrt erteilen (129<sup>11</sup>)

Basel, 9. Februar 1897.

**Preiswerk & Murbach,**

Vertreter für die Schweiz der bedeutendsten Rheinschiffahrts-Gesellschaften.

**Kaufe Münzen aller Länder, sowie Schweizer Münzen ausser Kurs.** (65<sup>22</sup>)

Das Kursblatt wird auf Verlangen gratis zugesandt.

**H. Zandt,**  
Streitgasse 16, Basel.  
Telephon 2409.

**Lager in Engl. Stahl**  
Reihen Sägen Werkzeuge  
**J. H. BENKER, Biel**

**BLANKENHORN & CO**  
**CHAMPAGNE STRUB**  
**BLANKENHORN & CO**  
**CHAMPAGNE STRUB**  
• BALE •  
EXPORTATION POUR TOUS PAYS  
SUCCRUALES EN ALLEMAGNE  
S<sup>t</sup> LOUIS ALSACE & EIMELDINGEN 1808

**PATENTE**  
**Hans Stickerberger**  
Basel, Leonhardstr. 34

Garantiert echtes gelbes  
**Bienen-Wachs**  
von bester Qualität, liefert billigst  
**Otto Amstad, Beckenried, Unterwalden.**  
(Ich bitte, meine Firma ganz auszusprechen.) (4<sup>4</sup>)

ILL. PROSPENTE-PREISOURANTS.  
WERKE, ETC.  
**Cliches & Zeichnungen**  
für Anzeigen, Karten & Billets  
**MÜLLER & TRÜB**  
AARAU